



Euer Weg zum Abi



KÄTHE
KOLLWITZ
GYMNASIUM
WESSELING

„Einführung in
gymnasiale Oberstufe
am Käthe-Kollwitz-Gymnasium

Themen heute

Grundstruktur der gymnasialen Oberstufe

Was ändert sich grundsätzlich in der Sek II?

Die Einführungsphase - Einstieg in die Oberstufe

Wie wähle ich meine Kurse?

Ausblick auf die Qualifikationsphase

Ausblick Abiturzulassung und -prüfung



Der Fahrplan bis zu den Sommerferien

Heute – zentrale Infoveranstaltung, danach folgt

Lernende/Eltern

Mit dem Programm LuPO die Oberstufe zu Hause vorplanen

BT/Lernende:

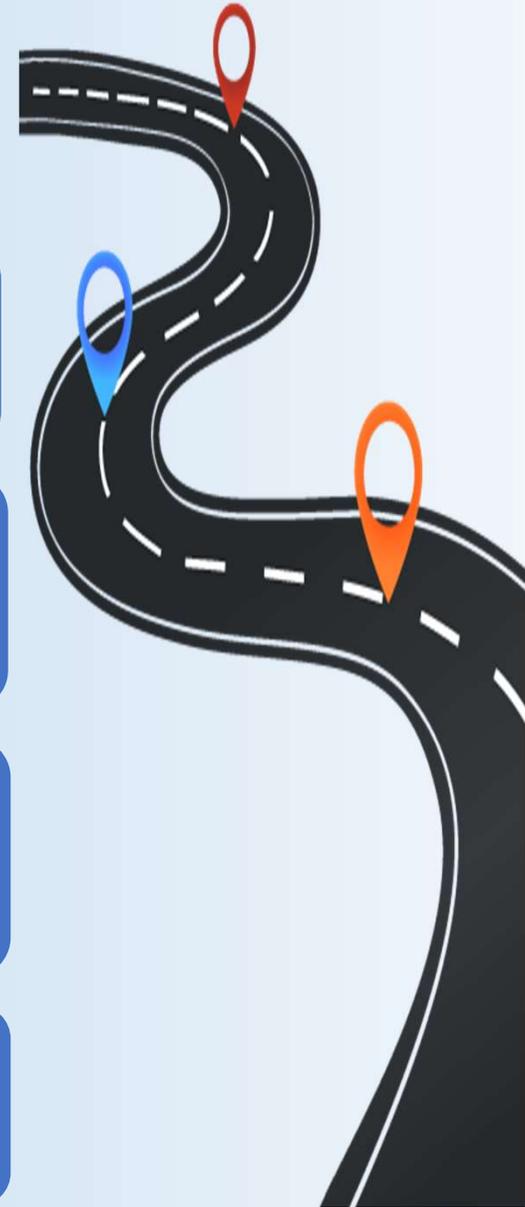
Zentraler Termin zur Beratung mit den zukünftigen Beratungslehrkräften und verbindliche Wahl der Kurse (EF) mit dem Programm LuPO

Schule

Auswertung der Wahlen/ Einrichtung von Kursen/ Blockung von Unterricht

BT/Lernende Im Einzelfall

Erneute Beratung und Umwahl von Kursen



Das gilt für uns: die APO-GOST

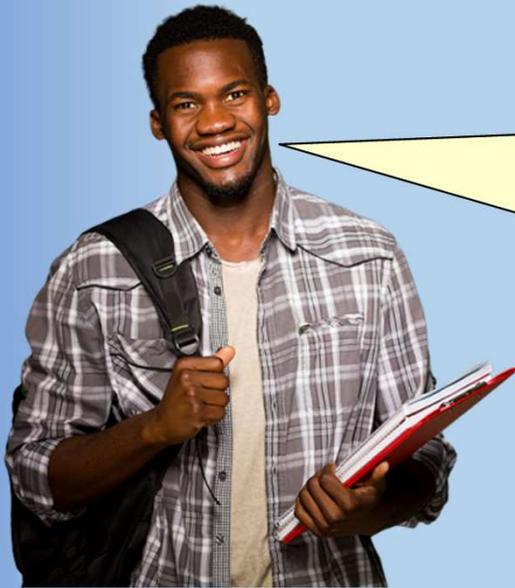
Apo-
Was?



APO-GOST! Das heißt:
„Ausbildungs- und
Prüfungsordnung
gymnasiale
Oberstufe“
Da steht alles drin,
was gilt!

**Die APO-GOST ist unsere allg. Rechtsvorlage
für alle Belange der Oberstufe**

Abkürzungswirrwarr



Ihr müsst auch noch wissen,
dass die Schuljahre der
Sekundarstufe II nicht 11,12
und 13 heißen,
sondern EF, Q1 und Q2

EF steht für **Einführungsphase**, in der auf Methoden des Lernens und die Organisation in der gymnasialen Oberstufe vorbereitet wird

Q1 steht für das erste Jahr der **Qualifikationsphase**

Q2 steht für das zweite Jahr der **Qualifikationsphase**

Die Leistungen in der Qualifikationsphase zählen bereits zur Abiturnote dazu

Wie komme ich in die Oberstufe?

Lernende des Gymnasiums
erwerben
am Ende der Klasse 10
mit Versetzung in die
Einführungsphase
die Berechtigung für...

Lernende anderer
Schulformen erwerben
mit der **Fachoberschulreife**
(+ Qualifikationsvermerk)
die Aufnahme in...

die
gymnasiale
Oberstufe

Die Struktur der gymnasialen Oberstufe

Abitur (Ergebnisse aus Block I und Block II)	
Abiturprüfungen (Block II)	
Zulassung zu den Abiturprüfungen	
2. Jahr der Qualifikationsphase	Leistungs- ergebnisse (Block I)
1. Jahr der Qualifikationsphase	
Versetzung	
Einführungsphase inhaltliche und methodische Vorbereitung auf die Qualifikationsphase	

Was ist anders in der Sek. II ?

Da der Unterricht nicht mehr in Klassen, sondern in Kursen stattfindet, gibt es keine Klassenlehrkräfte mehr.

Jede Stufe hat stattdessen zwei BT (Beratungslehrkräfte), die eine Jahrgangsstufe durch die EF, die Q1 und Q2 bis zum Abitur begleiten.

Es gibt keine Klassenbücher mehr – in den einzelnen Kursen werden Kurshefte von den einzelnen Kurslehrkräften geführt.

Klassenarbeiten heißen jetzt Klausuren und werden nicht mehr in Heften, sondern auf Klausurbögen geschrieben.

Beratungslehrkraft (BT) = KlassenlehrerIn?



Was ist anders in der Sek. II ?

Einige (wenige) Fächer können ab-, bzw. zugewählt werden.

Zwischen einigen Fächern kann gewählt werden, wo man Klausuren schreiben möchte.

In der Qualifikationsphase gibt es keine Noten mehr, sondern Punkte, die am Ende addiert die Abiturnote ausmachen.

Im Fach Spanisch ersetzen bereits in der EF mündliche Prüfungen teilweise die Klausuren. Das Gleiche gilt für Englisch in der Q-Phase

Die „Holpflicht“ der Lehrkräfte wird mehr und mehr zu einer „Bringschuld“ der SchülerInnen.

Mehr Selbstständigkeit in der Selbstorganisation ist gefordert.

Verweildauer in der Sek II

Die Mindestverweildauer in der gymnasialen Oberstufe beträgt **3 Jahre** (EF, Q1 und Q2).

Es darf höchstens ein Jahr der gymnasialen Oberstufe wiederholt werden.

Ausnahme:

Wer durch die Abiturprüfung fällt, darf die Q2 wiederholen, auch wenn er schon 4 Jahre die gymnasiale Oberstufe besucht hat.



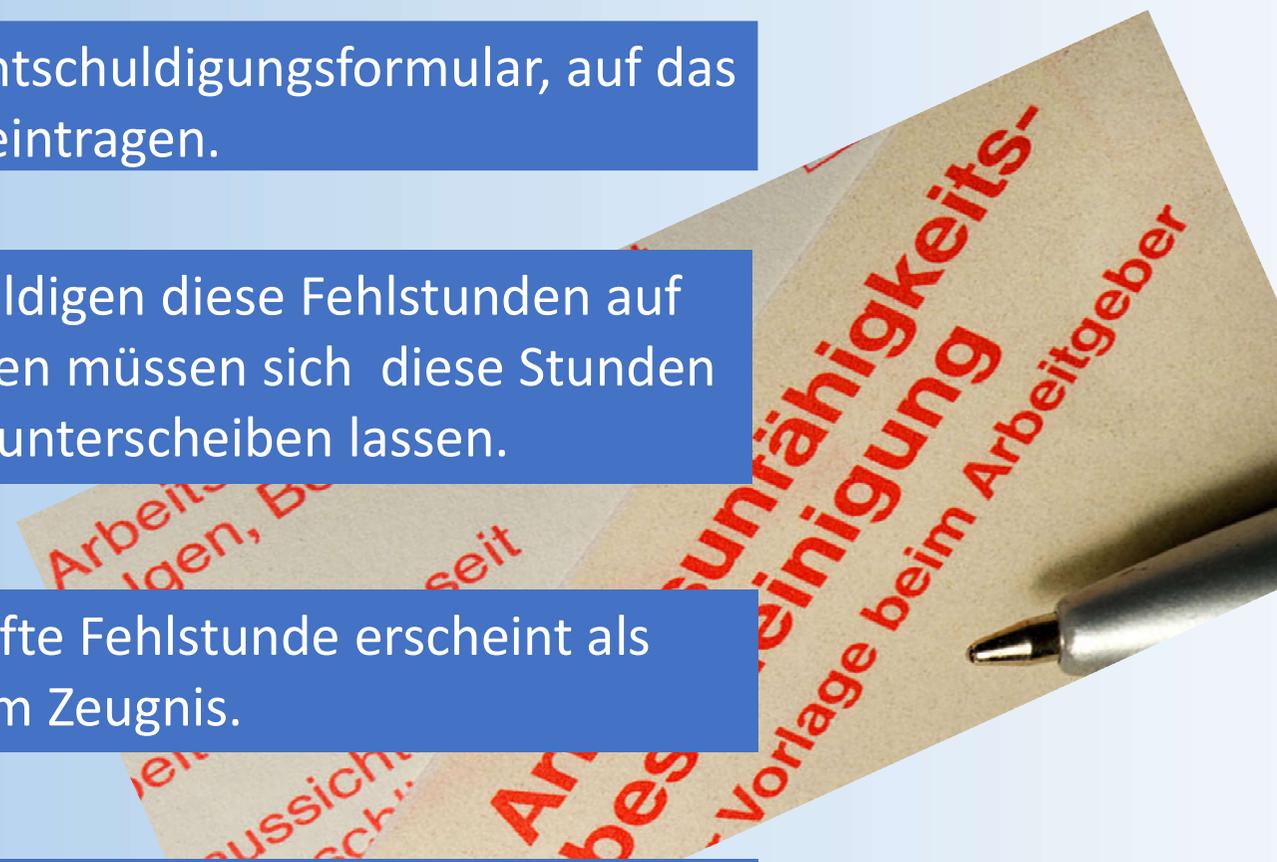
Entschuldigungsverfahren in der Sek II

Die SchülerInnen bekommen ein Entschuldigungsformular, auf das sie ihre Fehlstunden selbstständig eintragen.

Die Eltern unterschreiben/entschuldigen diese Fehlstunden auf der Rückseite und die SchülerInnen müssen sich diese Stunden jeweils noch bei der Kurslehrkraft unterschreiben lassen.

Jede nicht auf diese Weise überprüfte Fehlstunde erscheint als unentschuldigte Fehlstunde auf dem Zeugnis.

Die SchülerInnen haben die Verantwortung für das Fehlstundenformular, da dieses als Nachweis für eventuelle Unstimmigkeiten am Ende eines Halbjahrs dient.



Der Einstieg in die Oberstufe

...Aufwärmtraining für die
Qualifikationsphase



Die Fächer - Unterteilung in Aufgabenfelder

Aufgabenfeld I	sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch
		Fremdsprachen: E, S, (L)
		Kunst / Musik / (Literatur)
Aufgabenfeld II	Gesellschaftswissenschaften	Geschichte, Sozialwissenschaften, Geographie, Philosophie
Aufgabenfeld III	mathematisch-naturwissenschaftlich	Mathematik
		Biologie, Physik, Chemie
Ohne Zuordnung	Religion oder das Ersatzfach Philosophie	
	Sport	
Vertiefungsfächer	in Deutsch, Mathematik oder Englisch	

Die Pflichtfächer

1. Deutsch
2. Mathematik
3. Eine fortgeführte Fremdsprache
4. Musik (oder) Kunst
5. Eine Gesellschaftswissenschaft
6. Eine Naturwissenschaft
7. Religion (oder Philosophie als Ersatzfach)
8. Sport
9. Schwerpunktfach (weiteres Pflichtfach)
(zweite Sprache oder zweites Fach aus dem Aufgabenfeld III)

Wie viel Unterricht in der EF?

9 Pflichtfächer

+

1-2 weitere
**Wahlfächer oder
Vertiefungsfächer (VTF)**
bis zur Erfüllung
der Pflichtstundenzahl
(34 Std.)

Jedes Fach wird 3-stündig unterrichtet

=> **Ausnahmen:** neu einsetzende Fremdsprache: 4-stündig
Vertiefungsfächer: 2-stündig

Ein Fachwechsel zum Halbjahr ist nicht möglich!

(Ausnahme: Vertiefungsfächer)

Neu ab der EF: Vertiefungsfächer (VTF)

Zweistündige Halbjahreskurse (Belegung: bis zu 4 Kurse in der EF, bis zu 2 in der Q1)

Mögliche Einrichtung in den Kernfächern D,M, Fremdsprache –
abhängig von der Nachfrage

Ziel:

Förderung auf allen Leistungsniveaus, insbesondere aber bei Leistungsdefiziten
Integration von individuellen Lernzeiten in den Unterricht

Keine Benotung, aber Teilnahme und Fehlzeiten werden auf dem Zeugnis vermerkt.

Achtung: Anrechnung auf die Wochenstundenzahl!

Wer hier zu häufig fehlt, bekommt das VTF nicht angerechnet und kann dann aufgrund der zu geringen Wochenstundenzahl (mind. 34) nicht versetzt werden!

Wie viel Unterricht in der EF?

Die SchülerInnen sollten zwischen 32-36 Wochenstunden wählen.
Pflicht ist die Belegung von 34 Wochenstunden im Mittel.

Daraus ergeben sich 2 grundsätzliche sinnvolle Kurszahlen:

11 Kurse (Fächer) + 1 VTF

oder

11 Kurse (Fächer- wenn neu einsetzende Fremdsprache (Spanisch) belegt (da 4-stündig))

Was kann ich überhaupt wählen?

Du entscheidest, z.B. ...

Welchen Schwerpunkt wähle ich? (naturwissenschaftlich oder sprachlich)

Wähle ich Kunst oder Musik? - oder sogar beides?

Wähle ich Religion oder Philosophie?

Welches gesellschaftswissenschaftliche Fach nehme ich bis zum Abi?
(Geschichte (Pflicht), Sozialwissenschaften oder/und Erdkunde noch dazu?)

Welches Wahlfach wähle ich?

Wähle ich einen VTF-Kurs und wenn ja, welchen?

Klausuren

In der Sek II müssen nicht in allen Fächern Klausuren geschrieben werden, aber...

Pflichtklausuren:

**Deutsch, Mathe, Alle Fremdsprachen,
Eine Gesellschaftswissenschaft, Eine Naturwissenschaft**

Freiwillig auch in weiteren Fächern (i.d.R. 2 Klausuren je Halbjahr)
*(Die Schriftlichkeit eines Faches kann in der EF zum Halbjahr gewechselt
werden, z.B. von Geschichte auf Erdkunde)*

Beliebte Strategie:

Schriftlichkeit in möglichst vielen Fächern ausprobieren, da nur schriftlich gewählte Fächer ab der Qualifikationsphase später auch im Abitur gewählt werden können.

Keine 2. Fremdsprache bis jetzt (für Externe)?

Für das Abitur muss jede/r Lernende eine Pflichtbelegung von zwei Fremdsprachen nachweisen.
(APO-GOST §11)

- Lernende, die in der Sek. I keinen fortlaufenden Pflichtunterricht in einer zweiten Fremdsprache erhalten haben, müssen zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife ab der EF eine 2. Fremdsprache beginnen (bei uns **Französisch**) und diese bis zum Ende der Q2 kontinuierlich vierstündig fortsetzen.
- Für alle Anderen ist diese Möglichkeit freiwillig, bzw. Teil des gewählten Schwerpunktes

Wahlstrategie für die EF

Schwerpunkt setzen (naturwissenschaftlich oder sprachlich)

Optionen sichern, denn ...

Achtung - Folgekursprinzip!

In der Qualifikationsphase dürfen nur Kurse gewählt werden, die bereits in der EF belegt wurden.

Deshalb:

Konsequenzen für die gesamte Schullaufbahn bedenken!

Lupo bedeutet „*Laufbahnplanung und -beratung in der Oberstufe*“ und ist eine kleine, aber feine Software des Landes NRW

The screenshot displays the LuPO software interface. The main window is titled 'Holger Terwe, Klausur, Prüfungsumgebung APD-G056(C)3'. It features a table for subject selection with columns for 'Fach', 'Kurz', 'Syr. ab 3y', 'Einführungsphase', 'Qualifikationsphase', and 'Abur-fach'. The table lists various subjects like Deutsch, Englisch, Lateinisch, Französisch, Spanisch, Kunst, Musik, Literatur, Geschichte, Erdkunde, Philosophie, Erziehungswissenschaft, Sozialwissenschaften, Religionslehre, Mathematik, Biologie, Physik, Chemie, Technik, and Sport. The 'Musik' row is highlighted in orange. To the right of the table is a panel with options for 'Prüfung durchführen für' (Gesamtaufbahn), 'An Leistungsfähigkeit weiterlast beenden', and 'Datei komprimieren'. Below this are sections for 'Belastungsverpflichtungen', 'Klausurverpflichtungen', and 'Informationen'. At the bottom, there are buttons for 'Hochschreiben' and 'Löschen' with various filters, and a status bar showing '92' and '7'.

Fach	Kurz	Syr. ab 3y	Einführungsphase		Qualifikationsphase				Abur-fach
			EF.1 (N.S.)	EF.2 (N.S.)	Q1.1 (N.S./L.K.)	Q1.2 (N.S./L.K.)	Q2.1 (N.S./L.K.)	Q2.2 (N.S./L.K.)	
Deutsch	D		S	S	S	S	S	M	4
Englisch	E	1 3	S	S	S	S	S	M	
Lateinisch	L								
Französisch	F	2 7	S	S					
Spanisch	S								
Spanisch ab Kl. 11	S1								
Französisch ab Kl. 11	F1								
Russisch ab Kl. 11	R1								
Kunst	KU								
Musik	MU		M	H	H	H			
Literatur	LI								
Geschichte	GE						ZK	ZK	
Erdkunde	EK		S	S	S	S	S	S	3
Philosophie (nur III)	PL								
Erziehungswissenschaft	PA								
Sozialwissenschaften (nur III)	SW						ZK	ZK	
Religionslehre	KK								
Religionslehre	ER		M	H	M	H			
Mathematik	M		S	S	LK	LK	LK	LK	1
Biologie	BI								
Physik	PH		S	S	LK	LK	LK	LK	2
Chemie	CH								
Technik	TC		M	H	M	H	M	M	
Sport	SP		S	S	S	S	S	M	

Arbeiten mit LuPO

Bald wird die zentrale Kurswahlveranstaltung für die kommende EF stattfinden.

Helfen Sie bitte Ihrem Kind in der Vorbereitung, indem...

... Sie aus dem Netz oder von unserer Homepage die

Lupo Schülerversion.exe-Datei

herunterladen

+

die **Markus.Möglich.lpo-Datei**

(nur von unserer Homepage)

... Sie mit Ihrem Kind zusammen (oder Ihr Kind alleine) die gymnasiale Oberstufe planen und anschließend ausdrucken.

... Ihr Kind einen Ausdruck zur Prüfung und als Beratungsgrundlage zur Kurswahl-Veranstaltung mit in die Schule nimmt.

Wie entsteht ein Stundenplan?

1. Beratung und Kurs-Wahlen der Lernenden mit LuPO

2. Einrichten von Kursen in Abhängigkeit von ...

- der Schülerwahl
- den zur Verfügung stehenden Lehrerstunden

3. Erneute Beratung - Möglicher Umwahlzwang für einzelne Lernende, deren Kurs wegen zu geringer Wahlen nicht zustande kommt

4. Blocken der Kurse – d.h. alle Kurse, bei denen dies durch die Wahlen möglich ist werden jeweils parallel gesetzt (Durchführung über Software-Algorithmus)

5. Erneute Beratung - Möglicher Umwahlzwang für einzelne Lernende mit sehr ungewöhnlichem Wahlmuster, bei denen zwei Kurse an gleicher Stelle geblockt werden mussten.

Versetzung von der EF in die Q1

Am Ende der EF findet letztmalig eine Versetzung für alle Schüler der Jahrgangsstufe statt.

Der Versetzungsentscheidung werden die Leistungen in den **neun Pflichtfächern** und in **einem der Wahlfächer** im 2. Halbjahr der EF zugrunde gelegt.

Abschlüsse und Berechtigungen

Wenn es für Versetzung in die Q1 nicht gereicht hat...

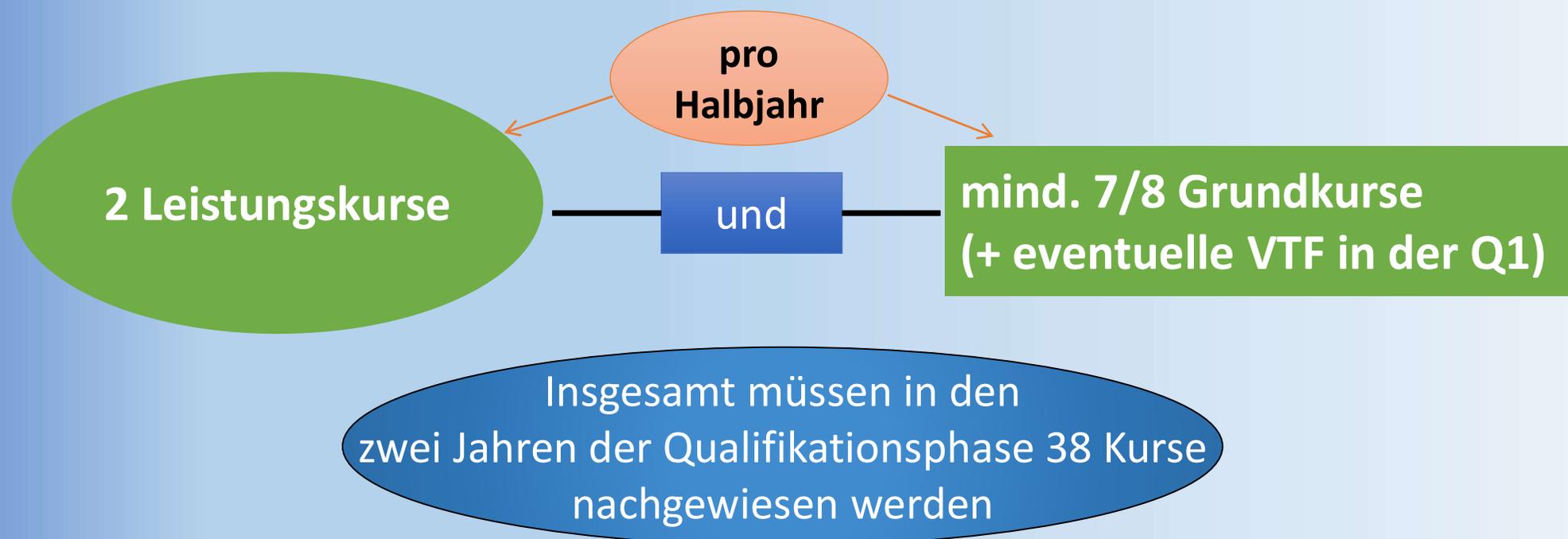
... kann die Versetzung eventuell über eine Nachprüfung erreicht werden.

... kann die Einführungsphase wiederholt werden. (dann kann im Weiteren allerdings nicht noch einmal wiederholt werden → Höchstverweildauer)

...ab jetzt wird es ernst!!

...jede Kursabschlussnote zählt für das Abi!

Grundstruktur Qualifikationsphase



Leistungskurse werden 5-stündig unterrichtet.

Grundkurse werden 3-stündig unterrichtet.

Ausnahmen:

neu einsetzende Fremdsprache: 4-stündig (nur als Grundkurs möglich)

Vertiefungskurse : 2-stündig

Schwerpunkte in der Qualifikationsphase

Sprachlicher SP
d.h.
Wahl von 2 (max. 3)
Sprachen
(und max. 2 Nat.)

oder

Naturwissenschaftlicher SP
d.h.
Wahl von 2 (max.3)
Naturwissenschaften
(und max. 2 Sprachen)

Strategisch ist es also für EF sehr sinnvoll sich diese Wahl noch offen zu halten, da in der Q-Phase keine Fächer mehr dazu gewählt werden dürfen!

D.h., habe ich eine Sprache oder Naturwissenschaft in der EF abgewählt, kann ich sie **nicht mehr** in der Q-Phase wieder dazu wählen! (dies gilt übrigens für alle Fächer!)

Abiturfächer – Abiturprüfung (Block II)

Alle Lernenden legen das Abitur in **4 Fächern** ab.

Die LKs sind automatisch **erstes und zweites** Abiturfach.

Drittes und viertes Abiturfach werden zu Beginn der Q2 verbindlich festgelegt (und müssen in der gesamten Q-Phase schriftlich belegt worden sein)

Im **ersten, zweiten und dritten Abiturfach** wird eine **schriftliche Prüfung** abgelegt, im **vierten Abiturfach** wird **mündlich** geprüft.

LK- Kombinationsmöglichkeiten an unserer Schule

Schiene A	Schiene B
Englisch	Englisch
Deutsch	Deutsch
Physik (Kooperation?)	Mathematik
Chemie (Kooperation?)	
Biologie (Kooperation?)	
Geschichte (Kooperation?)	

Das Abitur

Abschluss der Oberstufe: Die Gesamtqualifikation

Die Gesamtqualifikation besteht aus zwei Bereichen:

den Leistungen in den Fächern der Qualifikationsphase
(Block I)

+

den Leistungen in den Abiturprüfungen
(Block II)

Die Punkte, die in Block I und Block II insgesamt erreicht werden, ergeben das Abiturergebnis

Die Abiturnote

Die Gesamtpunktzahl in **Block I** wird mit der Gesamtpunktzahl in **Block II** addiert.
Anhand der folgenden Tabelle kann die Abitur-Durchschnittsnote ermittelt werden.

Durchschnittsnote	Punkte	Durchschnittsnote	Punkte	Durchschnittsnote	Punkte
1.0	900 - 823	2.0	660 - 643	3.0	480 - 463
1.1	822 - 805	2.1	642 - 625	3.1	462 - 445
1.2	804 - 787	2.2	624 - 607	3.2	444 - 427
1.3	786 - 769	2.3	606 - 589	3.3	426 - 409
1.4	768 - 751	2.4	588 - 571	3.4	408 - 391
1.5	750 - 733	2.5	570 - 553	3.5	390 - 373
1.6	732 - 715	2.6	552 - 535	3.6	372 - 355
1.7	714 - 697	2.7	534 - 517	3.7	354 - 337
1.8	696 - 679	2.8	516 - 499	3.8	336 - 319
1.9	678 - 661	2.9	498 - 481	3.9	318 - 301
				4.0	300

Abschlüsse und Berechtigungen

Eventuell bereits nach dem ersten Jahr der Qualifikationsphase...

Die Fachhochschulreife (FHR -schulischer Teil)

Eventuell Erlangung der schulischen Voraussetzungen für den Erwerb der Fachhochschulreife (APO-GOST B §40 a) Ergänzung durch den Nachweis über ein einjähriges gelenktes Praktikum oder über eine abgeschlossene Berufsausbildung notwendig. Weitere Informationen enthält das „Merkblatt zum Erwerb der Fachhochschulreife“ unter www.schulministerium.nrw.de.

Nach bestandenem Abitur...

Die allgemeine Hochschulreife

Berechtigung zum Studium an allen Universitäten und Fachhochschulen (APO-GOST B §39)

Eventuell ...

Das Latinum

...wird mit dem Abgangszeugnis oder Abschlusszeugnis zuerkannt (APO-GOST B §40 Abs. 1), wenn von der Klasse 9 bis Q1 einschließlich der Lateinunterricht kontinuierlich besucht wurde und die Note ausreichend im Abschlussjahr erreicht wird. (BASS 13-32 Nr. 3.2)

Weitere Informationen

... auf der Internetseite des Schulministeriums

www.schulministerium.nrw.de

... auf der Internetseite des Käthe-Kollwitz-Gymnasiums

www.kkgwess.de

... und selbstverständlich bei allen Beratungslehrkräften (BT) des Oberstufenteams

- Frau Kissenbeck/Herr Steinberg
- Frau Schulte /Herr Siegert
- Frau Erfanian /Herr Stark
- Herr Zobel (Oberstufenkoordinator)

Ich danke für
Ihre Aufmerksamkeit

KÄTHE
KOLLWITZ
GYMNASIUM
STADT WESSELING

